

Botanisch-Phaenologische Beobachtungen in Böhmen für das Jahr 1914.

Zusammengestellt von **Prof. F. Höhm.**

Die Gesellschaft für Physiokratie in Böhmen hat auch im Jahre 1914 die botanisch-phänologischen Beobachtungen in die Wege geleitet. Es wurden diesmal Eintragungstabellen versendet, die eine genaue Instruktion und eine Anzahl von Pflanzen, die zur Beobachtung empfohlen werden, enthalten.

Leider hat der im Sommer ausgebrochene Krieg den Erfolg wesentlich beeinträchtigt, indem viele unserer Mitarbeiter entweder selbst ins Feld zogen oder die Zurückbleibenden mit Mehrarbeiten belastet wurden, wie aus den Berichten zu entnehmen ist. So sind denn in diesem Jahre nur 35 Berichte gegen 54 im Jahre 1913 eingelaufen, darunter Hohenzetlisch, Koken und Satkau neu.

Die Darstellung der Beobachtungsergebnisse geschieht wieder wie im Vorjahre in Tabellen, in denen Tag und Monat der einzelnen Entwicklungsstufen der Pflanzen in Bruchform (z. B. 3. Mai = 3/5) wiedergegeben wird. Nur bei dem Nachtrag über die Beobachtungen an solchen Pflanzen, die nicht in den ausgesandten Eintragungsblättern enthalten sind, geschieht die Wiedergabe der Beobachtungsergebnisse der leichteren Druckmöglichkeit wegen durch Nebeneinanderstellung von arabischen und römischen Zahlzeichen, die Tag und Monat bedeuten (Z. B. 3. Mai = 3V).

Die bei den einzelnen Berichten vorkommenden Bemerkungen sind nach Möglichkeit als Fußnoten aufgenommen worden.

In den Tabellen folgen die Beobachtungsorte nach den Höhenlagen aufeinander. Statt der Ortsnamen sind nur die fortlaufenden Zahlen von 1—35 eingesetzt, deren Bedeutung aus dem Ortsnamenverzeichnis leicht ermittelt werden kann.

Für das Jahr 1915 wurden die Beobachtungskarten wieder an alle unsere bisherigen Mitarbeiter ausgesandt. Hoffen wir, daß es allen möglich sein wird, sich wieder in alter Weise zu betätigen. Um auch jenen Naturfreunden, die bisher unserer Arbeit fern standen, die Teilnahme zu ermöglichen, falls ihnen dieser Bericht zukommt, veröffentlichen wir diesmal die Instruktion und das Pflanzenverzeichnis.

Allen unseren treuen Mitarbeitern sagen wir Dank für ihre Mühewaltung und bitten um Ihre weitere Teilnahme an unserer Arbeit.

Instruktion für botanisch-phaenologische Beobachtungen.

Die Beobachtungen sind an normalen, freistehenden Pflanzen eines weder günstig noch ungünstig beeinflussten Standortes anzustellen. Man wähle daher nicht Pflanzen an Hauswänden oder Spalieren oder an durchaus beschatteten oder feuchten Standorten. Wenn tunlich, soll man auch nur am Beobachtungs-orte in nicht zu geringer Anzahl vertretene Pflanzen berücksichtigen. Es liegt in der Natur der Sache, daß nicht notwendig in jedem Jahre an den nämlichen Exemplaren die Vegetationsstufen aufgezeichnet werden müssen. Zu beobachten sind:

1. Anfang der Aufblühzeit (b.) = erste normale Blüten offen, u. zw. an 2 bis 4 Stellen. Das Aufblühen ist am schärfsten und sichersten zu beobachten. Sobald das Aufblühen der gewählten Pflanze baldigst zu erwarten ist, soll man täglich Nachschau halten.

2. Anfang der Laubentfaltung (BO.) = erste normale Blattoberflächen an etwa 2 bis 4 Stellen sichtbar.

3. Anfang der Fruchtreife (f.) = normale Früchte reif, u. zw. an verschiedenen Stellen; bei den saftigen: vollkommene Verfärbung; bei Kapseln: Aufplatzen; bei Getreidearten: der Schnitt.

4. Allgemeine Laubverfärbung (LV.) = über die Hälfte sämtlicher Blätter des Beobachtungsortes verfärbt.

Zu vermerken wären noch:

5. Massenblüte (Mb.) = mehr als die Hälfte der Blüten aller Exemplare derselben Art sind offen (Apfelblüte, Lindenblüte usw.)

6. Volle Belaubung, Waldgrün (W.) = mehr als die Hälfte der Blätter aller Bäume des Beobachtungsortes sind entfaltet. W. und LV. sind nur an zahlreichen Hochstämmen (Hochwald, Alleen, Obstgärten) zu beobachten. Der Kürze halber sind nur die Abkürzungszeichen für die einzelnen Entwicklungsstufen anzuwenden; also nur: b. = Aufblühzeit, BO. = Belaubung, f. = Fruchtreife, LV. = Laubverfärbung, Mb. = Massenblüte, W = allg. Belaubung. Zu beobachten vor allem: Die erste Blüte, dann Blattentwicklung und Fruchtreife. Ueber Angabe der Massenblüte, allgemeinen Belaubung und Laubverfärbung wird der Beobachter nach eigenem Empfinden leicht entscheiden. Nur sichere Angaben sind einzutragen. Jede Angabe muß auf den Tag genau sein, es genügt nicht für eine Entwicklungsstufe nur den Monat anzugeben, da ja die Unterschiede in den Entwicklungsstufen an den einzelnen Orten nur Tage betragen. Die Beobachtungen brauchen sich durchaus nicht auf alle angeführten Pflanzen zu erstrecken. Andere Pflanzen, die für einen Ort vielleicht gerade charakteristisch sind, können nach Belieben zur Beobachtung gewählt werden. Am Schlusse der Beobach-

tungszeit sind die Aufzeichnungen einzusenden an: Gesellschaft für Physiokratie in Böhmen, Prag, Wenzelsplatz 16.

Die zur Beobachtung empfohlenen Pflanzen,

alphabetisch nach den lateinischen Namen geordnet nebst Angabe jener Entwicklungsstufen, die besonders wertvoll sind.

Acer platanoides (spitzbl. Ahorn) b, BO, W, LV; — *Aesculus hippocastanum* (Roßkastanie) b, BO, f, W. — *Betula alba* (gem. Birke) b, BO, W, LV — *Corylus Avellana* (Haselnuß) b, (♂ Kätzchen stäuben) f. — *Crataegus oxyacantha* (Weißdorn) b. Mb. — *Cydonia vulgaris* (gem. Quitte) b, BO, f. — *Cytissus laburnum* (Goldregen) b, Mb. — *Fagus silvatica* (gem. Buche) BO, W, LV. — *Morus alba* (weiße Maulbeere) b, BO, f. — *Pinus silvestris* (Kiefer) b, Mb. — *Pirus communis* (Birnbäum) b, BO, f, Mb, W, LV. — *Pirus malus* (Apfelbaum) b, BO, f, Mb, W, LV. — *Prunus armeniaca* (Aprikose) b, f. — *Prunus avium* (Süßkirsche) b, BO, f, Mb, W, LV. — *Prunus cerasus* (Weichsel) b, BO, f, Mb, W, LV. — *Prunus padus* (Traubenkirsche) b, Mb. — *Prunus persica* (Pflirsich) b, f. — *Prunus spinosa* (Schlehe) b, Mb, f. — *Ribes rubrum* (Johannisbeere) b, BO, f. — *Sambucus racemosa* (roter Holunder) b, BO, f (rot). — *Sambucus nigra* (schwarzer Holunder) b, BO, W, f (schwarz). — *Sorbus aucuparia* (Eberesche) b, BO, f (rot). — *Syringa vulgaris* (span. Flieder) b, Mb. — *Tilia parvifolia* (kleinbl. Linde) b, BO, Mb, W, LV. — *Vitis vinifera* (Weinstock) b, BO, f. Ferner die Getreidearten: *Avena sativa* (Hafer), *Linum usitatissimum* (Lein), *Secale cereale hib.* (Winterroggen), *Triticum vulgare hib.* (Winterweizen), bei denen Aussaat (A) Blüte (b) und Fruchtreife (Schnitt) (f) zu beobachten sind.

Nicht alle aufgeführten Pflanzen müssen beobachtet werden; auch genügt es, nur die gerade möglichen Entwicklungsstufen vorzumerken.

Die Wahl noch anderer Pflanzen, die für den Beobachtungsort gerade charakteristisch sind, ist erwünscht; doch soll wo möglich die Blütezeit beobachtet werden.

Alphabetisches Verzeichnis der Beobachtungsorte im Jahre 1914 nebst Höhenlage und Namen der Beobachter.

Die Zahlen vor den Beobachtungsorten zeigen deren Reihenfolge nach der Höhenlage an.

- 31 Bärnwald, Bzk. Rokitnitz (750 m), Eduard Alliger, Gemeindevorsteher.
 1 Bodenbach (126 m), Franz Grund, Lehrer.
 20 Braunau i. B. (405 m), V. Maiwald, Gymn.-Direktor.
 6 Brůx (240 m). Anton Novak, k. k. Gymn.-Prof.
 19 Budweis (387 m), Franz Weyde, k. k. Prof. i. R.
 5 Chlumetz a. Z. (224 m), Johann Řiha, Bezirks-Gärtner.
 22 Chodau, Bzk. Falkenau (428 m), Dr. Richard R. v. Stein, Distriktsarzt.

- 25 Grossmaierhöfen b. Pfraumberg (600 m), Georg O. Wartha, Lehrer.
 26 Hohenzellisch, Bzk. Plan (500 m), Ernst Gnad, Schulleiter.
 21 Hracholusk, Bzk. Pürglitz (420 m), Johann Stríberský, Schulleiter.
 33 Hüttenhof b. Glöckelberg, Böhmerwald (840 m), Hartwig Hruza, Lehrer.
 10 Johnsdorf b. Brůx (280 m), Karl Winklát, Forstmeister.
 29 Kaplitz (550 m), Karl Tobner, Fachlehrer.
 27 Karlsbrunn, Bzk. Leitomischl (507 m), Joh. Püttner, Landwirt.
 28 Khoau, Bzk. Plan (522 m), Adam Baumgartl, Schulleiter.
 7 Königgrätz (245 m), Josef Novák, Reg.-Rat und Realschuldirektor i. R.
 23 Koken, Bzk. Königinhof (430–500 m), Ign. Hoffmann, Oberlehrer.
 12 Lischwitz, Bzk. Podersam (291 m), Ferdinand Tischer, Oberlehrer.
 24 Nepomuk (450 m), Adalbert Silovsky, Privatier und Stadtrat.
 35 Oberlichtbuchet b. Kuschwarda, Bzk. Prachatitz (993 m), Matthäus Danner, Oberlehrer.
 30 Obersandau, Bzk. Marienbad (550 m), Franz Bayer, Oberlehrer.
 34 Pfefferschlag, Bzk. Prachatitz (851 m), Karl Hofer, Oberlehrer.
 8 Prag (Bubentsch) *a*) (250 m), Rudolf Rzihowsky, akad. Maler.
 14 Prag (Hradschin) *b*) (300 m), Rudolf Wokurka, k. u. k. Hofgärtner i. R.
 4 Přistoupim, Bzk. Böh. Brod (222 m), P. Josef Keberle, Kanonikus u. Pfarrer.
 9 Reichstadt *a*), Bzk. Niemes (265 m), Franz Swoboda, k. u. k. Schloßgärtner.
 11 Reichstadt *b*), Bzk. Niemes (285 m), August Wabra, Professor der höh. Forstlehranstalt.
 15 Rochňowes, Bzk. Chotieborsch (325 m), Wenzel Červinka, Wirtschaftsdir. i. R.
 3 Sadska, Bzk. Podiebrad (213 m) Friedrich Černý, Gärtner.
 16 Satkau b. Saaz (331 m), Karl Tutte, Schulleiter.
 2 Tetschen-Liebwerd (129 m), Dr. Emanuel Gross, Akademie-Professor.
 32 Wallern (757 m), MUDr. Josef Hoschek, Stadtarzt.
 17 Wratslaw, Bzk. Hohenmauth (332 m), Jos. Novotný, Schulleiter.
 18 Zalschi, Bzk. Wesely a. d. L. (380 m), Johann Likař, Landwirt und Besitzer des gold. Verd.-Kreuzes.
 13 Živonin, Bzk. Melnik (293.1 m), Franz Šipal, Grundbesitzer.

Erläuterungen

zu den Tafeln mit den Beobachtungsergebnissen an 29 Pflanzen.

A. Die in den Tafeln nur mit Zahlen bezeichneten, nach der Höhenlage geordneten Beobachtungsorte sind:

- | | | |
|----------------------------|-----------------------|----------------------|
| 1. Bodenbach. | 13. Živonin. | 25. Grossmaierhöfen. |
| 2. Tetschen-Liebwerd. | 14. Prag (Hradschin). | 26. Hohenzellisch. |
| 3. Sadska. | 15. Rochňowes. | 27. Karlsbrunn. |
| 4. Přistoupim. | 16. Satkau. | 28. Khoau. |
| 5. Chlumetz. | 17. Wratslaw. | 29. Kaplitz. |
| 6. Brůx. | 18. Zalschi. | 30. Obersandau. |
| 7. Königgrätz. | 19. Budweis. | 31. Bärwald. |
| 8. Prag (Bubentsch). | 20. Braunau. | 32. Wallern. |
| 9. Reichstadt <i>a</i>). | 21. Hracholusk. | 33. Hüttenhof. |
| 10. Johnsdorf. | 22. Chodau. | 34. Pfefferschlag. |
| 11. Reichstadt <i>b</i>). | 23. Koken. | 35. Oberlichtbuchet. |
| 12. Lischwitz. | 24. Nepomuk. | |

B. Abkürzungszeichen, die in den Tafeln für öfters wiederkehrende Bemerkungen benützt werden: a = nicht geblüht, b = keine Frucht, c = kommt nicht vor, d = nicht reif geworden, e = ganz oder teilweise in der Blüte erfroren.

Beobachtungs- Orte in Zahlen	Pirus communis <i>Birnbaum</i>						Pirus malus <i>Apfelbaum</i>						Corylus <i>Avellana</i> <i>Haselnuss</i>	
	b	Mb	BO	W	LV	f	b	Mb	BO	W	LV	f	b♂	f
1	25/4	30/4	3/5	17/5	12/10	30/8	3/5	6/5	4/5	21/5	24/10	20/7	8/3	23/8
2	23/4	30/4	22/4	5/5			30/4	10/5	15/5	20/5	.	.	23/2	
3	22/4	28/4	13/4	20/4			23/4	29/4	15/4	25/4				
4	22/4	26/4	18/4	25/4	2/10	18/9	19/4	25/4	30/4	4/5	8/10	6/10	26/2	2/10
5	22/4	27/4				22/7	29/4	15/5				27/7	8/3	
6	23/4	27/4	28/4	28/5	18/10	16/8	11/4	16/4	24/4	24/5	6/10	20/10	11/3	e
7	22/4	25/4	13/4	21/4			25/4	30/4	13/4	22/4		1)		
8	21/4	24/4	2/5		23/10		30/4	2/5	22/4		26/10			
9	10/5	16/5	12/5	25/5	2/10	25/9 ²⁾	12/5	18/5	14/5	26/5	15/9	20/10 ³⁾	6/3	10/9
10													5/3	24/8
11		2/5	2/5				6/5	15/5	10/5				10/3	3/3
12	22/4	28/4	19/4	7/5	18/10	8/9	27/4	4/5	15/4	18/5	12/10	22/9	8/3	14/9
13	24/4	30/4	26/4		22/10	18/9 ¹⁾	6/5	12/5	30/4	14/5	22/10	20/8	8/3	17/9
14	23/4	28/4	16/4	28/4	25/10	16/10 ⁴⁾	26/4	2/5	17/4	30/4	13/10	10/9 ⁵⁾	7/3	28/8
15	3/5	7/5	27/4	5/5		b	8/5	16/5	26/4	6/5	10/10	29/9	8/3	b
16	26/4	28/4	20/4	27/4			28/4	4/5	15/4	22/4		20/8		1/9
17	24/4	29/4	28/3	1/5			29/4	5/5	2/4	6/5			7/3	.
18	4/5	8/5	20/4			8/9	3/5	6/5	20/4			8/9		.
19	22/4	26/4	5/4	10/5	25/10	25/8 ¹⁾	27/4	2/5	5/4	15/5	20/4	30/9	7/3	25/9
20	7/5	10/5		5/5	1/10	30/9	8/5	10/5		5/5		15/10	23/3	
21	30/4	8/5	21/4	29/4	12/10	26/10	6/5	11/5	18/4	25/4	20/10	20/11		25/8
22	1/5	10/5	22/4	9/5	9/10			18/5	27/4	10/5			20/3	
23													30/3	18/9
24	25/4	30/4	23/4	28/4	15/9	22/8	8/5	12/5	29/4	5/5	20/9	24/8	9/3	31/8
25	29/4	5/5	1/5	7/5			28/4	11/5	4/5	13/5		16/8	18/3	
26	1/5	10/5	1/5	10/5	10/10	1/9	1/5	17/5	1/5	18/5	10/10	20/9	25/4	1/9
27	28/4	13/5	10/4				7/5	19/5	12/4					
28	4/5	15/5	2/5	18/5	21/10	2/10	13/5	28/5	15/5	26/5	27/10	20/8	17/3	10/9
29	30/4	2/5	19/4	10/5			29/4	4/5	18/4	28/5	6/10	25/9	5/3	
30	29/4	23/5	21/4	24/5		9)	12/5	22/5	16/4			b	10/3	
31	24/4	28/4	5/5	18/5		b	20/4	28/4	25/4	1/5		b		
32													26/3	
33	21/5		3/5	12/5	15/10	20/10 ⁷⁾	28/4	5/5	4/5	12/5	24/10	30/10	1/4	20/8
34	5/4	12/5	21/4	22/5			11/5			20/5				
35	e		9/5	21/5	4/10	b	e		10/5	26/5	10/10	b	e	b

1) Frühsorte. 2) graue Herbst. 3) weiße Astrachan. 4) Napoleons Butterbirne. 5) Kais. Alex. 6) Spalier. 7) 27. X. die meisten Bäume entlaubt.

Außer den in den Tafeln verzeichneten wurden noch folgende Pflanzen der Beobachtung unterzogen: *Alnus glutinosa* (Schwarzerle): Wallern, b 26III. — *Anemone nemorosa* (Wind-

Beobachtungs- Orte in Zahlen	Aesculus hippocast. Rosskastanie				Betula alba Birke				Sambucus nigra Schwarzer Holunder				Prunus armeniaca Aprikose	
	b	Mb	BO	W	b	BO	W	LV	b	BO	W	f	b	f
	1	10/5	24/5	27/4	4/5		26/4	2/5		30/5	25/4	30/4	30,9	19/4
2	4/5		30/4	5/5		30/4	8/5		5/6	18/4	1/5		15/4	e
3	1/5	10/5	10/4	20/4	25/4	14/4	20/4		31/5	6/4	10/4		12/4	e
4	3/5	6/5	8/4	16/4	28/3	12/4	20/4	2/10	4/6	2/4	6/5	20,9	12/4	25/7
5	7/5					15/4							20/4	
6	30/4	12/5	28/4	24/5		27/4		18/10	28/5	2/5	3/6	24,8	15/5	4/8
7	3/5	9/5	8/4	12/4	19/4	12/4	17/4		25/5	1/4	10/4		12/4	10/8
8	4/5	6/5	2/5	11/5	14/4	2/5	10/5	12/10					10/4	
9	14/5	18/5	28/4	16/5	20/4	24/4	6/5	12/10	6/6	22/4	16/5	6/9	8/4	16,8
10														
11	15/5	20/5	20/4	2/5	25/4	20/4	30/4		16/6	14/4	23/4		12/4	20,9
12	6/5	20/5	10/4	28/4		12/4	24/4	15/10	18/6	1/4	26/4	1/9	14/4	e
13	10/5	16/5	16/4	30/4		12/4	26/4	12/10	25/5	14/4	26/4	20,8	7/4	31,8
14	28/4	5/5	8/4	21/4					27/5	30/3	12/4	2/9	10/4	6/8
15	16/5	24/5	19/4	27/4		13/4	23/4	9/10	27/5	6/4	20/4	20,8		
16						10/4	14/4		18/6	3/4	7/4			
17	2/5	7/5	1/4	28/4		20/3			31/3	10/3	4/5			
18			15/4	24/4		25/4								
19	28/4	12/5	10/4	10/5	12/4	5/4	15/5	16/10	22/5	9/3	5/5	15/10	9/4	20,8
20	24/5	5/6	28/4	7/5										
21									10/4	8/4	26/4	17/9	20/4	22,8
22	18/5	25/5	16/4	29/4	15/4	13/4	24/4	13/10	11/6	14/4	30/4			
23														
24	5/5	12/5	14/4	26/4		18/4	28/4		20/5	12/4	20/4	18/8		
25	4/5	20/5	25/4	30/4		24/4	27/4		2/6	19/4	2/5			
26	10/5	18/5	18/4	24/4	16/4	20/4	26/4	2/10	15/5	20/4	1/5	1/9		
27	13/5		29/3		20/4	5/4			28/5	1/4				
28	25/5	8/6	20/4	4/5	15/4	21/4	7/5	12/10	20/6	22/4	9/5	16/10		
29	27/5	10/6	16/4	5/5	13/4	12/4	22/4		30/5	4/4	8/5	19,9	23/4	
30	19/5	2/6	14/4	19/5		19/4								
31			10/4			10/4	20/4							
32	8/6		16/4			15/4								
33			10/5	28/5	22/4	26/4	16/5	30/9	22/5	24/4	11/5	4/10		
34						26/4				24/4				
35	e		8/5	19/5	18/5	5/5	12/5	15/10	28/6	4/5	20/5	d	c	

röschen): Wallern, b 24III. — *Caltha palustris* (Sumpfdotterblume): Obersandau, b 15IV, Mb 30IV. — *Carpinus bet.* (Weißbuche): Rochnoves, BO 21IV, W 26IV, LV 5X. — *Cornus*

Beobachtungs- Orte in Zahlen	Fagus silv. <i>Buche</i>			Morus alba <i>weisse Maulbeere</i>			Prunus spinosa <i>Schlehe</i>			Ribes rubrum <i>Johannis- beere</i>			Prunus padus <i>Trauben- kirsche</i>	
	BO	W	LV	b	BO	f	b	Mb	f	B	BO	f	b	Mb
1	25/4	2/5			3/6					18/4	25/4	16/7	1/5	4/5
2										11/4	27/4	6/7		
3	25/4	10/5								10/3	6/4	5/7		
4								18/4	23/4	2/10	13/4	2/4		
5								22/4			14/4	13/4	27/4	
6								20/4	23/4	18/10	15/4	22/4	27/4	30/4
7		27/4		24/6	24/5			22/4	24/4		15/4	8/4	27/4	29/4
8											13/4	12/4		
9	8/5	24/5	22/10	30/5	20/5	14/8	3/5	10/5	24/9		26/4	28/4	15/7	3/5
10														
11	20/4	30/4	e					27/4	30/4		21/4	16/4	15/7	30/4
12	10/4	26/4	18/10	c				23/4	25/4	b	12/4	6/4	10/7	26/4
13	16/4	26/4	12/10					25/4	30/4	12/5	21/4	12/4	14/7	
14								16/4	21/4	26/8	15/4	5/4	1/7	24/4
15	20/4	26/4	14/10					27/4	2/5					1/5
16								22/4	28/4		14/4	1/4	6/7	
17					2/4			20/4	26/4		13/4	20/3		28/4
18								21/4	26/4					
19	20/4	15/5	20/10	25/4	25/4	b		19/4	28/4		10/4	28/3	5/7	25/4
20									3/5		10/5	19/4	6/7	
21											14/4	8/4	15/7	10/5
22								3/5			20/4	15/4	17/7	8/5
23											14/4	24/4	20/7	
24	18/4	25/4	15/9					24/4	2/5	18/9	15/4	8/4	18/7	
25	1/5	7/5						23/4	27/4		15/4	21/4	8/7	
26								20/4	24/4	20/10	21/4	13/4	10/9	1/5
27	13/4			c				29/4			18/4	29/3	3/7	5/5
28	7/5	17/5	22/10					24/4	2/5	20/9	20/4	14/4	3/7	30/4
29	25/4	6/5		21/4	30/5			22/4	24/4		14/4	16/4	30/6	12/5
30	27/4	3/5						21/4	3/5		22/4	14/4	30/7	
31	6/4	12/4									1/5	8/4		
32	29/4							4/5				24/3		
33	25/4	3/5		c				c			21/4	20/4	30/8	4/5
34	25/4												7/5	11/5
35	23/4	16/7	12/10	c			a	1/5	b		29/4	17/4	20/8	18/5

mas (gelber Hartriegel): Reichstadt *b*), *b* 2IV, Mb 8IV, BO 20IV, W 3V. — *Cydonia japonica* (jap. Quitte): Wallern, BO 2IV, Tetschen-Liebwerd, *b* 23IV, Mb 8V, BO 28III, W 8V. —

Beobachtungs- Orte in Zahlen	Prunus cerasus Sauerkirsche						Tilia parvifolia kleinbl. Linde					Cydonia vulgaris gem. Quitte		
	b	Mb	BO	W	LV	f	b	Mb	BO	W	LV	b	BO	f
1	1/5	3/5	7/5	21/5		30/7	3/7		28/4	13/5		21/5	4/5	3/10
2	25/4	29/4	10/5	18/5		e	13/5	20/5	14/5	20/5				
3	13/4	20/4	10/4	25/4		11/7	3/7	10/7	14/4	22/4			14/4	
4	23/4	26/4	28/4	2/5	11/10	11/7	28/6	4/7	26/4	1/5	20/10	8/5	28/4	24/9
5	20/4					20/6	4/7					14/5		
6	24/4	30/4	10/5	14/6	16/10				1/5	4/6	13/10	12/5	1/5	5/10
7												9/5	10/4	
8	28/4	30/4	2/5				10/7	14/7	30/4	7/5	12/10			
9	7/5	12/5	10/5	24/5	28/9	14/7	4/7	14/7	20/5	10/6	26/10			
10														
11	25/4	30/4				10/7	12/7	20/7	6/5	20/5		20/5	10/5	
12	20/4	25/4	14/4	5/5	13/10	12/7	a		28/4		5/10	18/5	15/4	30/9
13	26/4	30/4	6/5	12/5	15/10	2/7								
14	18/4	22/4	14/4	27/4	16/10		26/6	4/7	26/4	9/5	16/10	6/5	17/4	10/10
15	25/4	27/4	23/4	28/4			14/7	16/7	8/5	17/5	15/10	18/5	13/4	
16	22/4	24/4	21/4	28/4		20/7						29/5	14/4	
17	28/4	12/5	12/4						18/4	12/5				
18	24/4	27/4	23/4					20/6	25/4					
19	22/4	26/4	10/4	10/5	10/10	5/10	2/7	8/7	20/4	25/5	10/10	8/5	1/4	30/10
20														
21	29/4	8/5	22/4	28/4	16/10	14/8								
22	29/4		26/4						23/4	17/5	20/9			
23														
24	26/4	2/5	30/4	6/5	10/9	15/7	30/6	6/7	29/4	10/5	20/9			
25	29/4	1/5	28/4	4/5		29/7	17/7	20/7	1/5	7/5				
26	30/4	6/5	24/4	1/5	1/10	30/7	10/7	14/7	10/5	18/5	10/10			
27	29/4	8/5	1/4			3/7			16/4			c		
28	11/5	21/5	13/5	23/5	20/10	14/7	13/7	23/7	16/5	28/5	18/10			
29	26/4	30/4	21/4	10/5					5/5					
30	10/5	22/5	10/4	22/5	31/7	1)							28/4	
31	12/5		12/4			b								
32														
33	29/4	8/5	5/5	13/5		9/8	1/8		29/4	11/5	20/9	c		
34		1/5					19/7	21/7	4/5	10/5	1/9			
35	14/5	20/5	8/5	20/5	10/10	10/9	a		12/5	22/5	18/10	c		

Schatten-Amarelle.

Daphne mez. (Seidelbast): Johnsdorf, b 9III, Mb 16III, BO 4IV, W 10IV, LV 24IX, f 23IV. Wallern, b 18III. Reichstadt b), b 13III, Mb 20III, BO 10IV, W 23IV, f 25VI. Rochnoves

Beobachtungs- Orte in Zahlen	Prunus avium Süskirsche						Acer platanoides Spitzbl. Ahorn				Sambucus racemosa Roter Holunder		
	b	Mb	BO	W	LV	f	b	BO	W	LV	b	BO	f
1	20/4	27/4	4/5	18/5			13/4	21/4	30/4		26/4	21/4	.
2	21/4	25/4	10/5	15/5		e	15/4	3/5	8/5		2/5	15/4	19/7
3	20/4	25/4	13/4	21/4		7/7	10/4	11/4	20/4				
4	19/4	23/4	25/4	30/4	4/10	4/7					13/4	13/4	5/10
5	19/4					6/6							
6	21/4	24/4	29/4	2/6	18/10		11/4	24/4	24/5	6/10		.	
7	17/4	24/4	19/4	21/4			3/5	20/4	26/4	.	25/4	1/4	
8	20/4	23/4	30/4				8/4			16/10			
9	26/4	4/5	6/5	20/5	6/10	e	18/4	10/5	30/5	e	14/5	4/5	18/7
10													
11	23/4	27/4	16/4	30/4		5/7	28/4	22/4	24/5	3/10	4/5	14/4	20/7
12	19/4	24/4	12/4	5/5	13/10	b	.	20/4	5/5	15/10			
13	22/4	25/4	30/4	13/5	15/10	28/6	17/4	14/4	23/4	18/10	c		
14							11/4	18/4	25/4	10/10			
15	23/4	26/4	21/4	29/4		b							
16	20/4	22/4	15/4	20/4		1/7							
17	18/4	23/4	4/4	2/5		17/6			22/4	10/5			
18	20/4	24/4									6/5		
19	15/4	22/4	15/4	20/5	15/10	10/7	10/4	12/4	5/5	10/10	29/4	20/3	20/8
20		5/5								15/9		18/4	
21	21/4	24/4	19/4	26/4	12/10	20/7					27/4	3/4	27/10
22	23/4	4/5	21/4		11/10		20/4		3/5	26/9	1/5	11/4	
23	26/4	29/4	2/5			18/8							
24	22/4	28/4	28/4	3/5	24/8	10/7					28/4	8/4	
25	21/4	25/4	27/4	2/5		28/6	20/4	15/4	1/5		7/5		
26	22/4	25/4	20/4	27/4	10/10	20/7	18/5	30/4	15/5	15/10	15/5	20/4	
27	23/4	2/5	7/4			27/6	9/4	12/4				c	
28	28/4	4/5	1/5	20/5	24/10	7/7	22/4	25/4	10/5	21/10	8/5	27/4	
29	18/4	21/4	14/4	3/5		28/6	9/4	20/4	7/5				
30	20/4	30/4	20/4	5/5	26/10	30/6							
31	8/5		10/4			b		2/5	12/5		1/6	15/4	
32													
33	27/4	5/5	5/5	23/5	5/10	12/7	11/5	8/5	14/5	18/10			
34	25/4	1/5											
35	11/5	16/5	4/5	16/5	6/10	10/8	8/5	5/5	20/5	3/9			

b 5III, Mb 20III, BO 14IV, W 25IV, LV 22VIII, f 30VI. —
Fraxinus excel. (Esche): Pfefferschlag, BO 12IV. Wallern BO
 7IV — *Hepatica tril.* (Leberblümchen): Wallern, b 20II. —

Beobachtungs- Orte in Zahlen	<i>Vitis vinifera</i> Weinstock			<i>Sorbus aucuparia</i> Eberesche			<i>Syringa vulg.</i> Flieder		<i>Pinus silvestris</i> Kiefer		<i>Cytissus laburnum</i> Goldregen		<i>Crataegus oxycant.</i> Weissdorn	
	b	BO	f	b	BO	f	b	Mb	b	Mb	b	Mb	b	Mb
1	3/7	9/5	3/10	10/5	24/4	26/8	11/5	20/5			10/5	2/6	7/5	23/5
2				11/5	3/5	27/8	5/5	10/5					11/5	21/5
3	19/6	25/4	25/10	16/5	13/4		6/5	10/5			10/5	20/5	8/5	20/5
4	22/6	10/5	10/10	10/5	13/4	16/9	14/5	17/5			2/6	10/6	23/5	26/5
5	16/6		25/8				5/5				20/5		12/5	
6		20/5	26/9	19/4	28/4		2/5	13/5	29/5		14/5	23/5	13/5	20/5
7	21/6	29/4		9/5	12/4		30/4	18/5			6/5	4/5	17/5	19/5
8	e	5/5	26/10	21/5	2/5	28/10	1/5	10/5				15/5	15/5	19/5
9	22/6	8/5	28/9 ¹⁾	18/5	28/4	10/9	20/5	6/6			22/5	9/6	18/5	25/5
10														
11		10/6		16/5	18/4	25/7	20/5	25/5	20/5	25/5	1/6	16/6	23/5	25/5
12	23/6	18/5	10/9	14/5	15/4	2/8	7/5	18/5	5/5	10/5	c		12/5	21/5
13				13/5	13/4	27/7	10/5	13/5	17/5	21/5			20/5	24/5
14				4/5	14/4	9/8	2/5	8/5			8/5	17/5	12/5	20/5
15					18/4	16/8	18/5	24/5					21/5	26/5
16							8/5	17/5			16/5	26/5		
17		20/4		12/5	20/4		5/5	17/5	7/5	16/5			7/5	17/5
18					18/4									
19	16/6	15/4		11/5	10/4	25/9	1/5	10/5	20/5	25/5	11/5	25/5	17/5	25/5
20		6/5			22/4			24/5				25/5		26/5
21														
22				20/5	15/4	24/9	18/5	30/5	1/6	13/6	4/6	14/6	22/5	29/5
23														
24				14/5	24/4	8/9	10/5		18/5	24/5	25/5	4/6	18/5	24/5
25	12/7	7/5		20/4	24/4		21/5	29/5		12/5			19/5	12/5
26				26/5	15/4	20/10	16/5	20/5	20/5	26/5				
27	e	30/4	b	17/5	8/4		24/5						20/5	28/5
28		2/6		16/5	20/4	1/10	29/5	3/6			7/6	18/6	24/5	29/5
29	29/6	9/5		23/5	19/4	14/8	19/5	26/5					24/5	26/5
30				26/5	26/4		25/5	2/6						
31					10/4									
32							7/6							
33				3/5	25/4	25/9	28/5	12/6	5/5	9/5				
34				20/5		1/9	20/5	27/5						
35	c			6/6	19/4	20/8	e				a		25/6	4/7

¹⁾ weißer Guteedel.

Juglans reg. (Wallnuß): Prag-Bubentsch, b 3V (e), Mb 16III, BO 4IV, W 10IV, LV 24IX, f 6X. Rochňoves, b erfroren, BO 18V, W 26V, LV 28X. — *Larix europ.* (Lärche): Wallern,

Beobachtungs- Orte in Zahlen	<i>Avena sativa</i> <i>Hafer</i>			<i>Linum usitatissimum</i> <i>Lein</i>			<i>Secale cereale hib.</i> <i>Winterroggen</i>			<i>Triticum vulgare</i> <i>Winterweizen</i>			<i>Prunus persica</i> <i>Pfirsich</i>	
	A	b	f	A	b	f	A	b	f	A	b	f	b	f
1													12/4	14/8
2	16/4	24/6	16/8				20/9	7/6	27/7					
3										10/10	13/6	27/7		
4	3/4	3/7	26/7	c			20/9	25/5	17/7	3/10	20/6	3/8	10/4	
5	28/3	30/5	30/7					25/5	14/7	26/9	10/6	20/7		
6											16/6	28/7	19/4	15/8
7													19/4	14/8
8													16/4	
9	18/3	8/6	20/8				18/9	3/6	28/7	22/9	12/6	30/7	16/4	
10													14/4	2 9 ¹⁾
11													19/4	10/9
12	31/3	27/6	28/6	23/4	2)		23/9	28/5	24/7	10/10	24/7	5/8	c	
13	11/4	10/7	8/8				12/9	26/5	20/7	18/9	14/6	2/8		
14														
15	3/3		4/8				15/9	31/5	21/7	19/9	21/6	10/8		
16														
17	26/3			9/4				28/5		14/6				
18	30/3		5/8				20/9	8/6	22/7	10/9	21/6	29/7		
19	10/4	15/7	15/8	c			2/10	5/6	20/7	1/10	28/6	15/8	12/4	b
20	31/3	15/7	19/8				27/9	30/5	5/8	23/10	25/6	14/8		
21	7/4	3/7	5/8				24/9	5/6	20/7	17/9	9/6	2/8		
22		10/7	15/8					16/6	5/8		24/6	14/8		
23	14/4													
24	30/3		2/8				10/9	31/5	20/7	22/9		6/8	14/4	12/9
25	1/4	1/7	18/8	23/4	26/6		14/9	5/6	8/8		26/6	18/8		
26	1/4		15/8	20/5	8/7	1/9	10/9	14/6	30/7	10/9	21/6	15/8		
27				6/5	5/7									
28	4/4	23/7	18/8	14/5	22/7	10/8	19/9	10/6	26/7	21/9	6/6	5/8		
29									18/7				11/4	
30														
31	20/4			23/4	1/7	4/8	1/9	24/6	10/8					
32														
33	15/4			7/5	7/7		19/9	21/6	7/8					
34	30/4		30/8	1/5		13/8		18/6	6/8					
35	24/4	2/8	16/9	6/5	10/8	2/9	12/9	18/7	28/8					

1) Durch Frost gelitten. 2) Nicht aufgegangen.

BO 31III. Rochňoves, BO 9IV, W 20IV, LV 15X. — *Orobus vern.* (Walderbse): Wallern, b 17IV. — *Paeonia offic.* (Pfingstrose): Wallern, b 15VI. — *Philadelphus cor.* (Jasmin); Großmaierhöfen, b 11VI, Mb 21VI, BO 23IV, W 30IV. Wallern, BO 20III. — *Populus alba* (Silberpappel): Pfefferschlag, BO 1V. — *Primula aur.* (Aurikel): Wallern, b 7III. — *Primula off.* (Primel): Obersandau, b 19III, Mb 15IV. — *Prunus dom.* (Zwetschke): Großmaierhöfen, b 23IV, Mb 27IV, BO 27IV, W 2V, f 20VIII. — *Quercus ped.* (Stieleiche): Rochňoves, b teilweise erfroren, BO 2V, W 25V, LV 16X, f 10X. — *Ribes gross.* (Stachelbeere): Hracholusk, b 14IV, Mb 22IV, BO 1IV, W 17IV, LV 5X, f 14VII. Großmaierhöfen, b 21IV, Mb 24IV, BO 5IV, W 15IV, f 13VII. Hüttenhof, b 10IV, Mb 26IV, W 8V, f 1VIII. Wallern, b 26IV, BO 24III. — *Rosa canina* (Hagebutte): Rochňoves, b 14VI, Mb 26VI, BO 14IV, W 23IV, LV 12X. — *Salix capr.* (Palmweide): Reichstadt b), b 8IV, Mb 12IV, BO 30IV, W 11V, f 23V. Wallern, b 24IV. — *Satureja hort.* (Pfefferkraut): Rochňoves, b 6III, Mb 25III. — *Tussilago farf.* (Huflattich): Obersandau, b 15III. Wallern, b 26/III. — *Ulmus camp.* (Ulme): Oberlichtbucht, b 23IV, Mb 26IV, BO 8V, W 19V, LV 12X. — *Viola odor.* (Veilchen): Nepomuk, b 1IV, Mb 15IV. Wallern, b 3IV.

Am Schöninger (1084 m) bei Budweis: *Prunus avium*: b 7V, Mb 17V. — *Pirus malus*: b 15VI, Mb 20VI.

Besondere Bemerkungen der Beobachter.

Die meisten Bemerkungen sind meteorologischen Inhaltes. Fast alle Beobachtungsorte melden schädigende Frühjahrsfröste u. zw. zumeist am 3. Mai.

Bodenbach und Satkau erwähnen die frühzeitige Entwicklung der Pflanzen. In Budweis gab es vom 1. Jänner bis Mitte Feber Schnee und der letzte Reif fiel am 18. April.

Den Beginn des allgemeinen Laubfalles meldet Braunau am 14. Okt. und Satkau am 13. Okt.

In Hüttenhof gab es am 15. und 16. Mai starken Schneefall und am 27. Okt. waren bereits alle Bäume entlaubt.

In Oberlichtbucht hatten die meisten Bäume infolge des Frühjahrsfrostes im Mai zum zweitenmale Blätter getrieben und zeigten wohl deshalb keine Samenbildung. Am 5. Okt. gab es den ersten Frost.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1915

Band/Volume: [63](#)

Autor(en)/Author(s): Höhm F.

Artikel/Article: [Botanisch-Phaenologische Beobachtungen in Böhmen für das Jahr 1914 49-60](#)